

Da die Fischerstube pandemiebedingt weiterhin geschlossen ist, insbesondere auch über Weihnachten, an Silvester, Neujahr und Drei-Königs-Tag, ist dort die persönliche Rückgabe alter und Ausgabe neuer Fangbücher nicht möglich.

Die Fangbücher des Jahres 2020 sind bis spätestens 31.12.2020 bei unserem Gewässerwart Dieter Kast, Höferlesbach 33, 73525 Schwäbisch Gmünd abzugeben. Eine persönliche Übergabe ist nicht möglich, das Fangbuch ist entweder per Post zu schicken oder in den Hausbriefkasten einzuwerfen. Bitte beachten, die Abgabe soll bereits zum Ende des Jahre 2020 erfolgen, nicht wie früher bis zum 06.01.2021!

Noch nicht zurückgegebene Tageskarten vom Lindensee sind bis zum 31.12.2020 an die ausgegebene Stelle zurückzugeben, sonst erfolgt keine Pfandrückzahlung.

Auch die Ausgabe der neuen Fangbücher erfolgt kontaktlos. Wer ein Fangbuch 2021 erhalten möchte, muss den Preis für das Fangbuch, Erwachsene derzeit 155,00 € und Jugendliche 60,00 €, selbst bis zum 31.12.2020 auf das Konto des FHV, mit dem Stichwort „Fangbuch 2021“ überweisen. Sofern für den Jahresmitgliedsbeitrag keine Einzugsermächtigung besteht, ist auch dieser Betrag mit zu überweisen. Die Bezahlung dieser Beträge erfolgt durch Überweisung auf unser Konto bei der Raiffeisenbank Mutlangen: BIC GENODES1RML, IBAN DE33 6136 1975 0009 0280 05. Unser Kassierer Markus Zinke wird dann anhand der Überweisungsgutschriften die entsprechenden Fangbücher ausstellen. Diese werden dann per Post versandt.

Da vor Ausgabe eines Fangbuchs zu überprüfen ist, ob der Empfänger für das Jahr 2021 einen gültigen Jahresfischereischein besitzt, ist dies durch den Fangbuchinhaber nachzuweisen. Der Nachweis ist entweder an den Vorstand Hans Broos (01525/6303603), den Schriftführer Konrad Fleischmann (01520/3536431) oder den Kassierer Markus Zinke (0171/3840338) zu erbringen. Dies kann einerseits dadurch erfolgen, dass eine Kopie des Jahresfischereischeins zugeschickt wird, oder aber ein entsprechendes Smartphone-Foto oder ähnliches an die o.g. Personen zu senden.

Leider gestaltet sich alles umständlicher als üblich! Ob für 2021 noch zu einem anderen Termin Fangbücher ausgegeben werden können, steht noch nicht fest.